

Wanna be wild?!

Die Newcomerband «Woodbridge» aus Rheineck macht die Bühne unsicher

Wenn sie auftreten, kreischen die Mädchen und die BHs fliegen. Seit mehr als drei Jahren begeistern die Jungs von «Woodbridge» ihre Fans.

Vor drei Jahren haben sich Dominik Naef (Lead-Vocals, Rhythm-Guitar), Remo Cadalbert (Vocals, Lead-Guitar) und Pascal Kern (Drums) entschlossen, eine Band zu gründen. Nach Lucas Codoni und später Lukas Nägele unterstützt nun Ronnie Bischof die Band mit bassistischen Klängen. Ihren Sound beschreiben sie als eingängigen Hardrock mit einer guten Portion «Vintage». Mittlerweile schreiben und komponieren die vier ihre Songs selbst, unter anderem inspiriert durch Bands wie Guns N' Roses, Motorhead, Airbourne, Krokus und Hardcore Superstar. Kreativ sind sie nicht nur beim Texten ihrer Songs, sondern waren es auch bei der mühsamen Suche nach einem Bandnamen. Spontan haben sie sich dann für die Herkunft einer Whiskyflasche entschieden, die ihnen bei der Suche Gesellschaft geleistet hatte. Bis vor kurzem probte die Band noch im kalten und feuchten Luftschutzkeller des Evangelischen Kirchgemeindehauses in Rheineck. Nun wurde aber mit dem Löwenhof ein geeigneterer Ort gefunden.

Konzert Highlights

Immer wieder mal anzutreffen ist die Band im Stadel in Höchst (Österreich), einem umgebauten Stierstall mit rustikalem Ambiente. Den ersten grossen Erfolg



Bild: z.V.g.

Dominik Naef, Ronnie Bischof, Remo Cadalbert und Pascal Kern (v.l.n.r.) von «Woodbridge».

feierte «Woodbridge» im Juni vor zwei Jahren. Ihr Auftritt am Newcomer Contest am Openair «Rock the Wolves» überzeugte das Publikum und brachte ihnen den ersten Platz. Somit durften sie im darauffolgenden Jahr am Openair Wolfhalden eine Stunde lang die Bühne rocken. Auch das Postplatz Openair in Appenzell stellte einen Höhepunkt ihrer Karriere dar. Im November letzten Jahres nahm die Band am «bandX»-Newcomer Contest teil. Die Vorausscheidung fand im Krempel in Buchs statt, das Final in der Grabenhalle in St.Gallen. «Woodbridge» schaffte es dabei unter die ersten acht, verpasste jedoch knapp die Chance auf einen Plattenvertrag.

Ihre treuen Fans

Obwohl die erste Reihe vor der Bühne stets für die kreischenden Mädchen und Fans mit «Woodbridge»-T-Shirts reserviert ist, begeistern sie Zuhörerinnen und Zuhörer jeglichen Alters. Jung und Alt trifft sich vor der Bühne und begleitet die vier gesänglich wie auch tänzerisch bei all ihren Auftritten.

«Woodbridge» live

Bereits am kommenden Samstag ist «Woodbridge» um 14 Uhr auf

dem Marktplatz in Rorschach zu sehen. Neben weiteren Konzerten ist für diesen Sommer die Aufnahme einer Demo-CD geplant, sofern das Geld reicht. Weitere Konzertdaten und Informationen sind auf der Homepage zu finden: www.woodbridgerock.com. Für Konzertanfragen ist die Band stets offen.

Michelle Kaufmann

Konzertdaten

Samstag, 4. April

Projekt Tautropfen, Marktplatz Rorschach, 14 Uhr

Samstag, 23. Mai

Schrotrock, Hohenems, 20 Uhr

Freitag, 5. Juni

Insidertreff, Buriel, 20 Uhr

Samstag, 6. Juni

Stadtfest, Rorschach, 20 Uhr

Samstag, 13. Juni

Bahnhof-Schuppen, Rheineck, 20 Uhr

Samstag, 4. Juli

Badifäscht, Rorschach, 20 Uhr



Bild: z.V.g.

«Woodbridge» begeistern ihre Fans.